

Anfrage an d. Rev. des Kreditkass. Athen
vom d. Betrag = ... kleinen an-
stellen.

Deutsche Akropolis-Forschung

Freiburg i.Br.,
Silberbachstr. 21 21. 7. 41.

Hochgeachteter Herr Direktor Wrede!

Nehmen Sie meinen verbindlichsten Dank für Ihren
freundlichen Brief und die Förderung der Akropolispläne.
Herr Präsident Schöde hat mich informiert davon
mitteilt, daß er die 'auf dem Parthenon befindlichen
Pläne' billigt und für das Rechnungsjahr 1941/2 den
Betrag von dreitausend RM zur Verfügung gestellt.
Gleichzeitig hat er mich bitten lassen, daß er so bald
als möglich eine 'große, westlich sichtbare' Unter-
nehmung auf der Akropolis wünscht.

In Anbetracht dieser Sachlage bitte ich Sie, bei Ihren
Verhandlungen mit den Anstaltellen zugleich die
Erlaubnis zur Freilegung der Südfassade des Parthe-
nonfundamentes zu erwirken. Wenn Sie dafür einen
besonderen Antrag wünschen, liefere ich ihm Ihnen
sofort auf Abdruck. Es ist geplant, daß Tothman im
ersten Hälfte September nach Athen kommt
und die vorbereitende Arbeit der Vermessung des
sichtbaren Fundamentes durchführt, damit mit

der Grabungsarbeit im Beginn des neuen Jahres ange-
fangen werden ~~haben~~ werden viele Arbeiter einstellen
können, so daß die Grabung schnell voran rücken
kann.

Die von Ihnen und der preussischen Behörde gemachten
Vorbehalte hinsichtlich einer Tiefergrabung im Innern des
Fundaments, von denen der Herr Präsident Kenntnis ge-
geben hat, werden mit sorgfältig im Auge haben, wenn
mit am diesem Teil meine Aufgabe herantrifft.

Für die rote Kampagne ist neben der Freilegung der Funda-
ment die Erbedigung der Punkte 1 und 2 meines allgemei-
nen Arbeitsplanes ins Auge gefaßt.

Sehr dankbar bin ich Ihnen für die im Ansuchen
gestellte Unterstützung durch Ratshläge. Bedarf man zur
Umwandlung von Reichsmark in Divisoren noch der Genehmi-
gung der Bank von Halle? Wenn ja, dann bitte ich
Sie mit dieser zu beschaffen und angesichts des langdau-
ernden Dienstweges nach Berlin (Fakultät, Rektorat, Ministerium
Kadomke) möglichst bald zu stellen. Im andern Falle bitte
ich um eine mündliche Benachrichtigung, dann will ich die
für die Ausreise vorgeschriebenen Aufträge stellen können.

Sehr wichtig wird mir sein, was Sie über die Ernährung
sage schreiben. Hier hinsichtlich ist mit einer sehr strengen
Diät - wenig ^{viel Bismut und Kupfer} Fleisch, salzlos m. s. f. - vorgeschrieben und da
mein Gewicht nur noch 114 Pfd beträgt, muß ich auf
genaue Innehaltung der Vorschriften Wert legen.

Mit dem besten Grüßen und Heil Hello!

1 mal wöchentl. 50 Ap.	} 160 gr. 1/2 320 gr.	Kalbe.	Es sind gerade keine
im Extempore 2 - 50 Ap.			
mit 2-3 mal 1/2 Oke = 5/4 Ltr., oft mehr.			